

Anmeldung für Familienzulagen

SVA Schwyz
Postfach
6431 Schwyz

- ☐ als Arbeitnehmer/in
☐ als Selbständigerwerbende/r
☐ als Nichterwerbstätige/r

Für allfällige Differenzzulagen verwenden Sie bitte das dafür vorgesehene Formular.

- ☐ Anmeldung für einmalige Geburtszulage

1 Arbeitgeber/in

Name / Firma	_____	Abrechnungs-Nr.	_____
Strasse / Nr.	_____	Kontaktperson	_____
Postfach	_____	Telefon-Nr.	_____
PLZ / Ort	_____	E-Mail	_____

2 Antragsteller/in

☐ Frau ☐ Herr

AHV-Nummer

7	5	6												
---	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name	_____	Zivilstand	seit	_____
Vorname	_____	☐ ledig	☐ verheiratet	☐ eingetr. Partnerschaft
Strasse / Nr.	_____	☐ verwitwet	☐ getrennt	☐ geschieden
PLZ / Ort	_____	Geburtsdatum	_____	
In der Gemeinde wohnhaft seit	_____		Hauptberuf	_____
Telefon-Nr.	_____	E-Mail	_____	
Nationalität	_____	Bei Ausländern:	Einreisedatum _____	

Aufenthaltbewilligung ☐ B ☐ C ☐ Ci ☐ G ☐ L ☐ F ☐ N ☐ S

Waren Sie bereits vor dieser Anmeldung erwerbstätig?

☐ ja (Name / Adresse Arbeitgeber): _____

☐ nein, da (Grund angeben): _____

Ab welchem Datum machen Sie die Zulagen geltend? _____

Wurden bereits Familienzulagen bezogen: ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, von wem wurden die Zulagen bezogen? _____

Bis wann wurden die Zulagen bezogen? _____

Beziehen Sie Ergänzungsleistungen zur AHV/IV? ☐ ja ☐ nein

3a Eheliche Kinder (für die hier aufgeführten Kinder können Sie direkt weiter zu Punkt 6 des Formulars)

Name / Vorname	Geburtsdatum	In Ausbildung*	Wo leben die Kinder?**	
			CH: Kanton	Ausland: Wohnstaat
1. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____
2. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____
3. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____
4. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____
5. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____

* Für Kinder ab dem 16. Altersjahr, welche **in Ausbildung** sind, ist eine **Bestätigung** (Lehrvertrag, Schul-/Studienbestätigung) beizulegen.
Kein Anspruch besteht, wenn das Einkommen des Kindes 30'240 Franken im Jahr übersteigt.

** Bei Kindern, welche im **Ausland** leben, ist der Wohnstaat der Kinder anzugeben (zusätzlich bitte Punkt 6 beantworten).

3b ☐ Kinder unverheirateter, getrennter, geschiedener Eltern**☐ Stiefkinder****☐ Pflegekinder****☐ Geschwister****☐ Enkelkinder**

(für die hier aufgeführten Kinder sind unbedingt die Ergänzungsfragen ab Punkt 4 auszufüllen)

Name / Vorname	Geburtsdatum	In Ausbildung*	Wo leben die Kinder?**	
			CH: Kanton	Ausland: Wohnstaat
1. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____
2. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____
3. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____
4. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____
5. _____	_____	☐ ja ☐ nein	_____	_____

* Für Kinder ab dem 16. Altersjahr, welche in **Ausbildung** sind, ist eine **Bestätigung** (Lehrvertrag, Schul-/Studienbestätigung) beizulegen.
Kein Anspruch besteht, wenn das Einkommen des Kindes 30'240 Franken im Jahr übersteigt.

** Bei Kindern, welche **im Ausland** leben, ist der Wohnstaat der Kinder anzugeben (zusätzlich bitte Punkt 6 beantworten).

4 Kinder unverheirateter, getrennter, geschiedener Eltern**Personalien der leiblichen Mutter**

Name / Vorname _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____

AHV-Nummer

7	5	6	.				.				.		
---	---	---	---	--	--	--	---	--	--	--	---	--	--

Geburtsdatum _____

Aktueller Zivilstand _____

Wer hat die elterliche Sorge? _____

Leistet der andere Elternteil Unterhaltsbeiträge? ☐ ja ☐ nein

Bei wem leben die Kinder überwiegend (Name / Adresse / Ort)? _____

des leiblichen Vaters

Name / Vorname _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____

AHV-Nummer

7	5	6	.				.				.		
---	---	---	---	--	--	--	---	--	--	--	---	--	--

Geburtsdatum _____

Aktueller Zivilstand _____

Arbeitgeber/in der leiblichen Mutter

Name / Firma / Ort _____

Angestellt seit _____ zu _____ %

Bezieht sie / er auch Kinderzulagen? ☐ ja ☐ nein

Bei unverheirateten Eltern bitte die **Vaterschaftsanerkennung** und die **Vereinbarung über die gemeinsame elterliche Vorsorge** beilegen.
Bei getrennter oder geschiedener Ehe bitte das **Trennungs-** bzw. **Scheidungs-**urteil beilegen.

des leiblichen Vaters

Name / Firma / Ort _____

Angestellt seit _____ zu _____ %

☐ ja ☐ nein**5 Pflegekinder, Geschwister und Enkelkinder****Personalien der leiblichen Mutter**

Name / Vorname _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____

AHV-Nummer

7	5	6	.				.				.		
---	---	---	---	--	--	--	---	--	--	--	---	--	--

Geburtsdatum _____

Aktueller Zivilstand _____

Sind die leiblichen Eltern auch erwerbstätig? ☐ ja ☐ nein

Name / Firma / Ort _____

Angestellt seit _____ zu _____ %

Beziehen die leiblichen Eltern für die in Punkt 3b aufgeführten Kinder selber auch Zulagen?

☐ ja ☐ nein

Leben die Kinder im Haushalt der leiblichen Eltern?

☐ ja ☐ nein

Leben die Kinder im Haushalt der antragstellenden Person?

☐ ja ☐ neinBei Pflegekindern: Befinden sich diese **unentgeltlich und dauernd** in Ihrer Pflege und Obhut?☐ ja ☐ neinBei Geschwistern und Enkelkindern: Kommen Sie als Antragsteller/in **überwiegend** für die Kinder auf?☐ ja ☐ nein

Erhalten Sie von dritter Seite erbrachte Leistungen (Pflegebeiträge, Waisenrenten usw.)?

☐ ja ☐ nein Fr. _____

Adresse der Zahlstelle _____

Ist das Kind verbeiständet oder bevormundet?

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, Adresse des Beistandes _____

Für Pflegekinder, Geschwister und Enkelkinder bitte offiziellen **Pflegevertrag** oder gerichtliche **Unterhaltsvereinbarung** beilegen.

6 Kinder im Ausland

Leben die Kinder oder ein Elternteil, Ehepartner, Pflege- oder Stiefelternteil im Ausland, ist in jedem Fall eine Wohnsitzbestätigung der Kinder zusammen mit den Familiendokumenten einzureichen. Bitte beachten Sie, dass wir bei Wohnsitz der Kinder in einem EU/EFTA-Staat eine Anfrage bei der ausländischen Behörde stellen müssen. Dies kann zu einer längeren Bearbeitungszeit führen.

Lebt ein Elternteil, Ehepartner, Pflege- oder Stiefelternteil im Ausland?

☐ ja ☐ nein

Ist dieser Elternteil im Ausland erwerbstätig?

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, Adresse des Arbeitgebers angeben

Wenn nein, gegenwärtiger Status (Hausfrau, arbeitslos, krank, invalid usw.) angeben

Werden bereits Familienzulagen nach ausländischer Gesetzgebung bezogen?

☐ ja ☐ nein

Bemerkungen:

7 Angaben zur Anspruchsprüfung und zum Einkommen

- a) Sind beide Elternteile im Wohnsitzkanton des Kindes erwerbstätig, so steht der Anspruch jener Person zu, die das höhere AHV-pflichtige Einkommen erzielt.
- b) Sind Sie bei mehreren Arbeitgebern als Teilzeitangestellte/r beschäftigt, so bezahlt der Arbeitgeber die vollen Familienzulagen aus, bei dem der höhere AHV-pflichtige Lohn ausbezahlt wird.
- c) Bei den Selbständigerwerbenden (SE) ist das massgebende AHV-Einkommen und bei den Nichterwerbstätigen (NE) das steuerbare Einkommen zur Berechnung des Anspruches erforderlich.

Daher benötigen wir nachfolgende Angaben beider Elternteile:

	Antragsteller/in	anderer Elternteil
		Name
		Vorname
		AHV-Nr. 756
☐ Unselbständige Erwerbstätigkeit	im Kanton:	
	Arbeitgeber:	
	AHV-pflichtiges Einkommen: Fr.	Fr.
☐ Selbständige Erwerbstätigkeit im Gewerbe:	im Kanton:	
	Einkommen: Fr.	Fr.
☐ Selbständige Erwerbstätigkeit in der Landwirtschaft:	im Kanton:	
	Einkommen: Fr.	Fr.
☐ ALV (arbeitslos):	im Kanton:	
	Zahlstelle / Kasse:	
☐ Nichterwerbstätig:	im Kanton:	
	Steuerbares Einkommen (direkte Bundessteuer): Fr.	Fr.
☐ Hausfrau / Hausmann	im Kanton:	

8 Bemerkungen

9 Bestätigung der antragstellenden Person

Die unterzeichnende Person bestätigt, dass das Anmeldeformular wahrheitsgetreu ausgefüllt wurde und nimmt davon Kenntnis, dass

- für das gleiche Kind gesamthaft nur eine volle Zulage bezogen werden darf;
- unwahre Angaben und das Verschweigen von Tatsachen, die zu ungerechtfertigten Auszahlungen führen, den Strafbestimmungen gemäss Art. 79 ATSG und den Art. 87 - 91 AHVG unterstehen;
- zu Unrecht bezogene Leistungen zurückzuerstatten sind und
- Änderungen der persönlichen, familiären und wirtschaftlichen Verhältnisse, welche den Anspruch beeinflussen könnten, der Ausgleichskasse sofort mitzuteilen sind.

Ort und Datum

Unterschrift Antragsteller/in

10 Bestätigung des Arbeitgebers / der Arbeitgeberin

Der/die Arbeitnehmer/in wird bei uns beschäftigt seit (Tag / Monat / Jahr): _____

Das Arbeitsverhältnis ist ☐ unbefristet ☐ befristet bis _____

Beim Arbeitsverhältnis handelt es sich um eine

☐ Vollzeitbeschäftigung ☐ Teilzeitbeschäftigung von _____ %

Das AHV-pflichtige Jahreseinkommen ist höher als 7'560 Franken ☐ ja ☐ nein

Bemerkungen: _____

Der unterzeichnende Arbeitgeber bestätigt die Richtigkeit der Angaben. Er nimmt zur Kenntnis, dass er bei unwahren Angaben und / oder beim Verschweigen von Tatsachen, die zu ungerechtfertigten Auszahlungen führen, den Strafbestimmungen gemäss Art. 79 ATSG und den Art. 87 – 91 AHVG untersteht.

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift Arbeitgeber/in

11 Unterlagen (nur als Kopien und in deutscher Sprache)

- ☐ Für Kinder, die **älter als 16 Jahre** sind: Ausbildungsbestätigung (z. B. Schulbestätigung, Lehrvertrag, Studienbescheinigung usw.)
- ☐ Für Kinder, die **mehr als 30'240 Franken Einkommen** pro Jahr erzielen: Lohnabrechnung, Taggeldabrechnungen der EO, ALV, IV sowie Kranken- oder Unfalltaggelder
- ☐ Für Kinder **ausländischer Staatsangehöriger** mit Wohnsitz in der Schweiz: Familiendokumente / Familienausweis (Geburtsschein), Aufenthaltsbewilligung oder Ausländerausweis
- ☐ Für Kinder, Elternteile, Ehepartner, Pflege- oder Stiefelternteile die im Ausland leben: Kopie Geburtsscheine der Kinder, Wohnsitzbestätigung, Bestätigungen über Unterhaltszahlungen (sofern Antrag für Stiefkinder im Ausland gestellt wird)
- ☐ Für Kinder **unverheirateter** Eltern: Vaterschafts-Anerkennung, Vereinbarung gemeinsame elterliche Sorge
- ☐ Für Kinder **getrennt lebender** Eltern: Trennungsurteil
- ☐ Für Kinder **geschiedener** Eltern: Scheidungsurteil
- ☐ Für Kinder in **Pflegefamilien**: amtlich beglaubigter Pflegevertrag oder andere Bescheinigung über die Obhutsverhältnisse
- ☐ **Nichterwerbstätige**: Letzte aktuelle Steuererklärung